

# Medieninformation

Staatsbetrieb Sachsenforst

**Ihr Ansprechpartner**  
Renke Coordes

**Durchwahl**  
Telefon +49 3501 542 166  
Telefax +49 3501 542 213

presse.sbs@smul.sachsen.de\*

20.05.2021

## Die Sächsische Schweiz von ihren schönsten Seiten erleben

### Nationalparkverwaltung und Forstbezirk Neustadt veröffentlichen mit dem Tourismusverband ein Faltblatt mit zehn Wanderempfehlungen

Pünktlich zu Pfingsten haben die Nationalparkverwaltung und der Forstbezirk Neustadt von Sachsenforst in Zusammenarbeit mit dem Tourismusverband Sächsische Schweiz einen Flyer mit den zehn vielleicht schönsten Wanderempfehlungen in der Sächsischen Schweiz veröffentlicht. Die Tipps richten sich insbesondere an Besucher, die seit längerer Zeit wieder oder zum ersten Mal in die Nationalparkregion kommen. Aber auch Kenner der Gegend können sich von den Routenvorschlägen anregen lassen.

Das Faltblatt schlägt leichte, mittlere bis schwere Wanderungen vor, die sich gut für einen Tagesausflug eignen. Wer keine Lust auf Parkplatzprobleme in seiner Freizeit hat, folgt einfach den Tipps zur An- und Abreise mit Bahn, Bus und Fähre. Diese sind speziell auf die Bedürfnisse der Wanderer ausgerichtet. Bei den meisten Routen gibt es eine Einkehrmöglichkeit, soweit diese Corona-bedingt geöffnet sind.

#### Wildnis und naturgemäße Waldbewirtschaftung

»Wandern in der Sächsischen Schweiz ist ein einzigartiges Erlebnis. Die spektakuläre Sandsteinwelt bietet links und rechts der Elbe großartige Aussichtspunkte und nachhaltige Naturerfahrungen«, beschreibt Ulf Zimmermann, Leiter des Nationalparks, die Wandermöglichkeiten. Alleine im Nationalpark können Besucher auf 365 Kilometern die Entwicklung von Wildnis begleiten und aus nächster Nähe erfahren. »Im Nationalpark soll und darf Natur Natur sein. Natürliche Prozesse können hier weitgehend ohne äußere Einflüsse ablaufen«, erklärt Zimmermann.

Außerhalb des Nationalparks führen die Wanderempfehlungen durch die Wälder im Forstbezirk Neustadt. »Auf der linkselbischen Seite

**Hausanschrift:**  
**Staatsbetrieb Sachsenforst**  
Bonnewitzer Str. 34  
01796 Pirna OT Graupa

[www.smul.sachsen.de/sbs](http://www.smul.sachsen.de/sbs)

\* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf [www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html](http://www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html) vermerkten Voraussetzungen.

der Nationalparkregion passen wir die Wälder mit einer integrativen, naturgemäßen Waldbewirtschaftung aktiv an den Klimawandel an«, betont Uwe Borrmeister, Leiter des Forstbezirkes. Hier können Wanderer auch auf Spuren forstlicher Maßnahmen stoßen – von der Waldpflege über nachhaltige Holzernte bis zu Pflanzungen für klimastabile Mischwälder. »Unsere Wälder im Forstbezirk haben vielfältige Funktionen. Erholung und Tourismus sind dabei ein fester Bestandteil«, betont Borrmeister.

»Aus Sicht des Tourismusverbandes begrüßen wir die Information der Gäste mit dem Faltblatt durch Nationalparkverwaltung und Forstbezirk Neustadt« so der Geschäftsführer des Tourismusverbandes Sächsische Schweiz Tino Richter. »Wir haben unsere Ideen dort mit eingebracht, damit sich Besucher möglichst frühzeitig informieren und auf die neue Situation einstellen können.«

### Klima und Wälder im Wandel

Die Auswirkungen des Klimawandels sind für Wanderer überall in der Sächsischen Schweiz sichtbar. Stürme, Trockenheit und Borkenkäfer haben zahlreiche Bäume zum Absterben gebracht. Vor allem im Nationalpark und insbesondere in der hinteren Sächsischen Schweiz können instabile oder umgebrochene Baumstämme auch Wege blockieren. Einige Wege (aktuell 35 von rund 400 Kilometern) sind im Nationalpark dadurch vorübergehend nicht passierbar. Zum Schutz der sensiblen Natur, aber auch für die Sicherheit der Waldarbeiter können an den Wegen nicht alle umgeworfenen Bäume sofort oder vorsorglich beseitigt werden. 34 Kilometer Wanderwege wurden im Winterhalbjahr durch die Nationalparkverwaltung bereits freigeschnitten oder gesichert.

Die von zusammengebrochenen Bäumen im Nationalpark besonders betroffenen Wege sind als »unpassierbar« beschildert. Es wird dringend davon abgeraten, sie zu benutzen. Sobald Sicherheitsaspekte es zulassen, werden die Wege wieder freigesägt. Die jetzt vorliegenden Wanderempfehlungen liegen nicht in dem aktuell betroffenen Gebiet, das in der Karte des Faltblatts zu sehen ist. Die Liste der unpassierbaren Wege kann im Internet unter [www.nationalpark-saechsische-schweiz.de](http://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de) abgerufen werden.

### Noch mehr Wanderempfehlungen im Internet

Ergänzt wird das jetzt vorliegende Faltblatt durch über 30 Wanderempfehlungen des Tourismusverbandes, der Nationalparkverwaltung und des Forstbezirkes Neustadt in gängigen Outdoor-Apps wie Outdooractive und Komoot. Hier trägt die Nationalparkverwaltung die unpassierbaren Wege ebenfalls ein, so dass Wanderer nicht in eine Sackgasse geraten.

Ein Tipp zum Schluss: An Feiertagen und schönen Wochenenden sind besonders beliebte Ausflugsziele häufig überlastet und Parkplätze regelmäßig überfüllt. Besucher können dann das Wanderbus-System der Nationalparkregion nutzen oder weniger stark frequentierte Gebiete erkunden. In der Nebensaison bietet die Felsenlandschaft dieselben Reize und das Wandern ist wesentlich erholsamer.

## Weiteres Informationsmaterial

Ebenfalls neu ist der Flyer »Wandern im Wald«, der aktuellen Gefahren durch die in großer Menge abgestorbenen Fichten erläutert. Weitere beliebte Flyer wie der Wanderfahrplan Sächsisch/Böhmische Schweiz und die »Entdeckertouren« mit den zertifizierten Nationalparkführern erscheinen ebenfalls in Kürze.

## Hintergrundinformation Nationalparkregion

Die Sächsische Schweiz ist Teil des Elbsandsteingebirges. Dieses setzt sich auf tschechischer Seite als Böhmisches Schweiz fort. In beiden Staaten gibt es zum Schutz der außergewöhnlichen Natur je ein Landschaftsschutzgebiet und einen Nationalpark. Landschaftsschutzgebiet und Nationalpark bilden zusammen die Nationalparkregion. Das südwestlich der Elbe liegende Landschaftsschutzgebiet Sächsische Schweiz mit den markanten Tafelbergen lädt mit dem zweitgrößten unzerschnittenen Waldgebiet im Freistaat Sachsen zu ausgedehnten Wanderungen, grandiosen Aussichten abseits des Trubels ein. Der Nationalpark Sächsische Schweiz bietet durch die zerklüftete, kreidezeitliche Felslandschaft des Elbsandsteingebirges malerische Ausflugsmöglichkeiten und vielfältige Lebensräume für seltene Tier- und Pflanzenarten.

Das Faltblatt der Wanderempfehlungen zum Download:

[https://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de/wp-content/uploads/2021/05/Faltblatt\\_Wanderempfehlungen\\_2021\\_05\\_06.pdf](https://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de/wp-content/uploads/2021/05/Faltblatt_Wanderempfehlungen_2021_05_06.pdf)

Das Faltblatt zu aktuellen Gefahren im Wald zum Download:

[https://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de/wp-content/uploads/2021/05/Flyer\\_gefahr\\_im\\_wald\\_FINALE.pdf](https://www.nationalpark-saechsische-schweiz.de/wp-content/uploads/2021/05/Flyer_gefahr_im_wald_FINALE.pdf)

## **Medien:**

Foto: Die Leiter der Nationalparkverwaltung und des Forstbezirks Neustadt Ulf Zimmermann (links) und Uwe Borrmeister stellen den heute erschienen Flyer der Wanderempfehlungen vor dem NationalparkZentrum vor.

## **Links:**

[Faltblatt der Wanderempfehlungen in der Sächsischen Schweiz](#)

[Faltblatt zu aktuellen Gefahren im Wald](#)

[Wegeservice der Nationalparkverwaltung](#)

[Homepage von Sachsenforst](#)